

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295352

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Fichtestraße 3; 5

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3124/a; 3124

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus in offener Bebauung; ehemals mit Laden, Putzfassade, mit zwei Erkern und Balkons, im Reformstil der Zeit um 1910, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Viergeschossiges nach Plänen des Architekten Otto Jührich, der auch als Bauherr zeichnet, errichtetes Mietshaus. Baubeginn war 1915, die Fertigstellung erfolgte aufgrund der Kriegsauswirkungen erst 1919 mit städtischen Beihilfen. Dominierendes Element der Putzfassade sind die vier erhöhten Mittelachsen mit zwei Giebeln und Loggien mit nur wenig vortretenden Balkons. Zu beiden Seiten ein abgeschrägter Erker. Über den Haustüren zum halbrunden Oberlicht überleitende Fußwalme. Über dem Eingang von Nr. 3 Spruchband mit Eisernem Kreuz, Eichenlaub und Inschrift: "1916. Im Krieg gebaut, auf Sieg vertraut. 1917". Die Wohnungen um zwei zentrale Lichtschächte mit vierläufigen Haustreppen angeordnet. LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

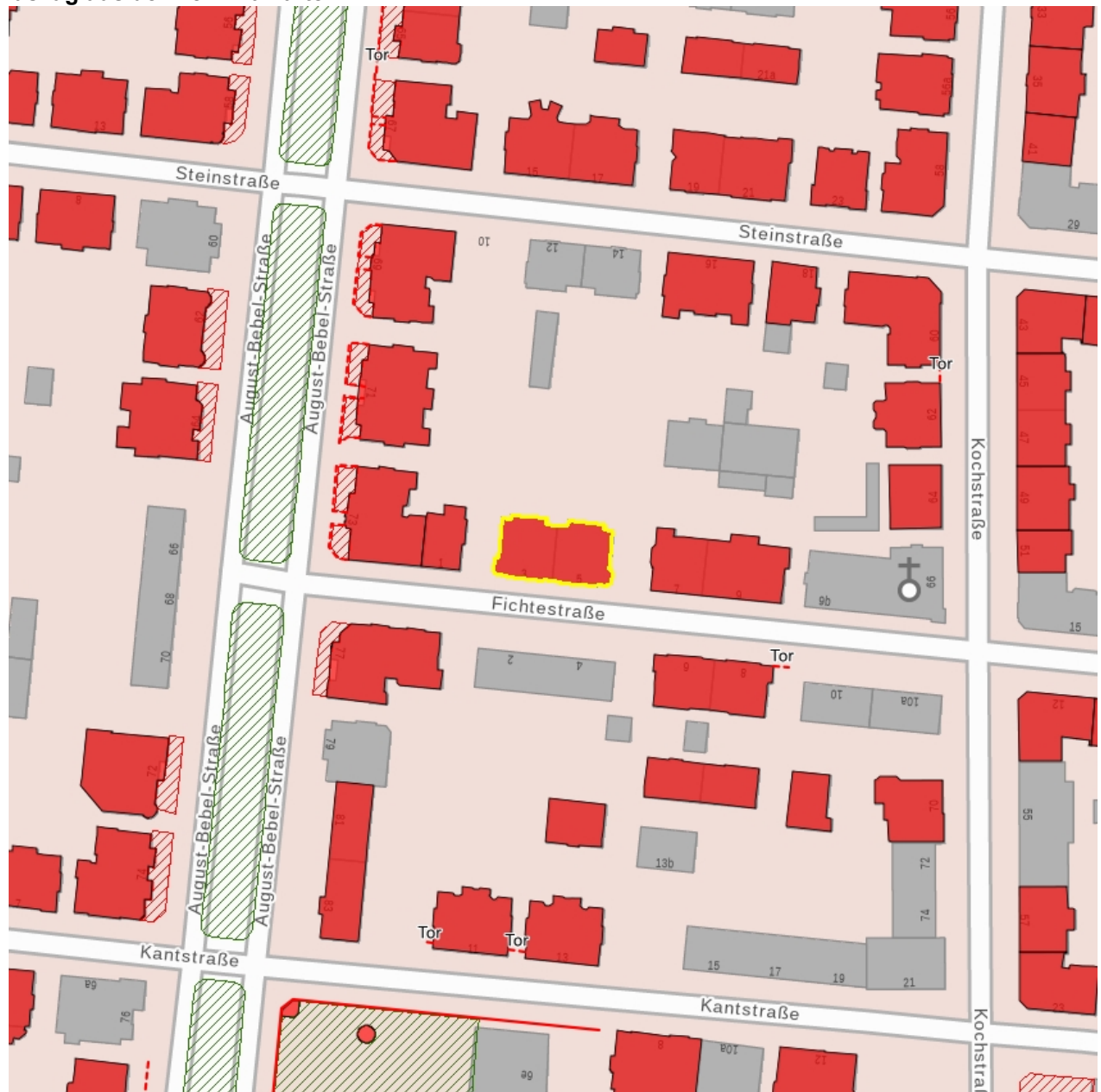
Datierung 1915 begonnen, nach Unterbrechung 1919 vollendet (Doppelmietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295352 A
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Doppelmietshaus in offener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

